

Pressemitteilung

Wunderfitze im Krankenhaus

**... „Wunderfitze“ gibt es seit 2013... Science Mobil bringt Experimente ans Kinderkrankenbett...
Naturwissenschaftliche Phänomene sehr bereichernd für kranke Kinder... Unentgeltliches
Angebot des Teninger Fördervereins Science und Technologie e.V.**

Als „Wunderfitze“ bezeichnet der Badische Volksmund besonders wissenshungrige Kinder. „Wunderfitze im Krankenhaus“ heißt daher das Projekt, mit dem der Förderverein Science & Technologie e.V. im Januar 2013 gestartet ist und die kleinen Patienten mit mitgebrachten Versuchen zum Staunen bringt.

„Seit 2013 besucht unser Team Kinderkrankenhäuser, Klinikschulen und Rehakliniken. Wir haben dabei die Erfahrung gemacht, dass das eigenständige Experimentieren und das Erleben naturwissenschaftlicher Phänomene sehr bereichernd für kranke Kinder ist“, erklärt Esra Mandaci, Projektleiterin der „Wunderfitze“ und Science Communicator des Fördervereins Science & Technologie.

In den Experimenten geht es beispielsweise um Themen wie Magnetismus, Akustik und Elektrizität. Die Ausrüstung für die leicht durchzuführenden und ungefährlichen Experimente bringt der Förderverein in seinem Science Mobil selbst mit. Kosten entstehen für die Kliniken aus dem Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden Württemberg und Basel nicht. Unterstützt wird das Wunderfitze-Projekt von Novartis.

In den ersten vier Jahren hatten bereits mehr als 3800 kranke Kinder und Jugendliche die Gelegenheit, naturwissenschaftliche Phänomene zu beobachten und zu bestaunen. Mehr als 27 Kinderkliniken im Saarland, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und Basel laden das Team vom Förderverein Science & Technologie regelmäßig ein.

Dass sich das Projekt positiv auf das subjektive Befinden der kranken Kinder und die Wahrnehmung ihrer Krankheit auswirkt, bescheinigte Mitte 2016 eine Bachelorarbeit, die eigens über „Wunderfitze“ verfasst wurde.

Der Förderverein Science & Technologie e.V. begeistert seit 1998 Kinder, Jugendliche und Erwachsene für Naturwissenschaften und Technik. Mit Aktionen, Projekten und Veranstaltungen wie beispielsweise den Science Days und Science Days für Kinder wird schon früh der Grundstein für ein naturwissenschaftlich-technisches Verständnis gelegt. Die Science Days, die regelmäßig in Kooperation mit dem Europa Park stattfinden, wurden bereits von mehr als 300.000 Kindern und Jugendlichen besucht.